

WOLFGANG REDER
WOLFRAM SCHULER
ULRIKE V. BRAUNMÜHL
Rechtsanwälte

RAe W. Reder · W. Schuler · Leipziger Str. 17 · 6000 Frankfurt a.M. 90

Leipziger Straße 17
6000 Frankfurt am Main 90
Telefon: (0611) 70 80 56

Herrn Rechtsanwalt
Pieter Bakker Schut
Kooningslaan 10
Utrecht
HOLLAND

Bankverbindung: Frankfurter Sparkasse 1822
Konto-Nr.: 50-804207
(BLZ 500 502 01)

Postscheckkonto: Ffm. 170439-600

Kasten: 497

11. August 1978
re/m

Verteidigung von RA Arndt Müller, zur Zeit JVA Frankenthal

Lieber Pieter Bakker Schut,

RA Arndt Müller hat mich in seiner Eigenschaft als früherer Verteidiger von Ronald Augustin gebeten, Ihnen in Ihrer Eigenschaft als letztem Verteidiger von Ronald Augustin folgendes mitzuteilen:

9. 8. 1978, Südwestfunk, "Tribüne der Zeit", 18.00 Uhr:

"Auf die Mitteilung des Generalbundesanwalts, die Ergebnisse der Erkundigungen in Hannover werde die Bundesanwaltschaft nicht zu Ermittlungsverfahren veranlassen, erklärte das Justizministerium, von Ronald Augustin (Gefangener aus der RAF) hätten bereits vor 18 Monaten (also im Februar 1977) Gefangene in der JVA Hannover berichtet, er habe mehrfach erklärt, er werde nach seiner Entlassung untertauchen. Deswegen sei er auch nicht vorzeitig entlassen worden. Ronald Augustin habe auch die Ermordung des US-Botschafters in der BRD angekündigt. Ronald Augustin soll im August 1979 entlassen werden."

11. 8. 1978, Deutschlandfunk, 6.05 Uhr:

"Im Interview mit dem Deutschlandfunk erklärte der Sprecher des Bundesjustizministeriums, Binder, daß bei den Gesprächen des Vertreters der Bundesanwaltschaft mit dem niedersächsischen Justizminister von Ronald Augustin überhaupt nicht die Rede war. Die Mitteilung zu Ronald Augustin sei erst nach der Erklärung der Bundesanwaltschaft, keine Ermittlungen aufzunehmen,

erfolgt und erwecke den Eindruck, daß sie nachgeschoben sei."

Vielleicht können Sie mit den oben angegebenen Meldungen etwas anfangen.

Im übrigen bittet Rechtsanwalt Müller - ich schließe mich dieser Bitte an - um Übersendung Ihres Aufsatzes über das Asylrecht in Europa. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie zwei Exemplare dieses Aufsatzes an mich übersenden würden.

Mit freundlichen Grüßen

Reder
(Rechtsanwalt)

